



# HARIBO

HARIBO MACHT KINDER FROH UND ERWACHSENE EBENSO

## Der berühmte Eifel-Marathon „24-Stunden-Rennen“ auf dem Nürburgring steht bevor ...

**... und die Voraussetzung für das HARIBO-Team-Manthey sind bestens!**

Denn beide HARIBO-Porsche sind auf den ersten drei VLN-Langstreckenmeisterschaften perfekt abgestimmt worden. Die Rennfahrzeuge überzeugten äußerst positiv mit allen Eigenschaften, die Langstrecken-Rennautos haben müssen. Vom **13. Mai bis 16 Mai 2010** wird HARIBO beim „**24-Stunden-Klassiker**“ mit den zwei neuen Porsche 911 GT3 R und 911 GT3 Cup S im exklusiven HARIBO-Design unter dem Rennteam-Spezialisten und Vorjahresgesamtsieger „Manthey-Racing“ auf der legendären, volksbeliebten Rennstrecke erfolgreich an den Start gehen und natürlich bärenstarke Unterstützung vom HARIBO-Truck im Fahrerlager erhalten.

**Das anstehende, populäre Familienevent „24-Stunden-Rennen“ auf dem Nürburgring bietet somit eine ideale Plattform, um die Rennsportaktivitäten für HARIBO wieder aktiv aufleben zu lassen.**

... aber auch die „rennsportbegeisterten“ Familien werden zweifellos auf ihre Kosten kommen! Der imposante, amerikanische HARIBO-Truck wird im wahrsten Sinne des Wortes „hautnah zu erleben sein“. Während des Rennens werden zahlreiche Spielmöglichkeiten angeboten, sodass nicht nur auf der Rennstrecke Action stattfindet. Das Fahrerlager wird in ein gigantisches, aufsehenerregendes Event verwandelt – riesiger HARIBO-Spaß für Groß und Klein! Die beliebte Traditionsmarke HARIBO und der „24-Stunden-Klassiker“ passen aufgrund ihrer starken Familienorientierung sehr gut zusammen. Die perfekte Kommunikationsplattform mit zielgruppenspezifischer Breitenwirkung ist folglich bestens garantiert.

Zum Saisonhöhepunkt beim „24-Stunden-Rennen“ werden die beiden Rennfahrzeuge mit folgenden Piloten besetzt. **Das erste Fahrzeug / Porsche 911 GT3 R:** Lance David Arnold, Richard Westbrook, Christian Menzel und Alexandros Margaritis. **Das zweite Fahrzeug / Porsche GT3 Cup S:** Georg Berlandy, Wolfgang Kohler, Mike Stursberg und Hans Guido Riegel.